

Stadt Verden
Herrn Bürgermeister Lutz Brockmann
Große Straße 40
27283 Verden



Anja König
Am Eichwald 3
27283 Verden
Tel.: 04231/63076

Verden 5. April 2019

Antrag gem. § 56 NKomVG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brockmann,

im Namen der CDU-Stadtratsfraktion stelle ich folgenden Antrag:

Die städtischen Gebäude – insbesondere Sporthallen, Schulen und das Rathaus – werden mit AED-Geräten (Automatisierter Externer Defibrillator) ausgestattet; möglichst so, dass diese auch öffentlich zugänglich sind. Die in diesen Gebäuden tätigen Personen und die Nutzerinnen und Nutzer erhalten eine für sie kostenlose Einweisung in die Benutzung eines solchen Gerätes.

Begründung:

In Deutschland sterben ca. 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Oft sterben sie, weil ihnen nicht rechtzeitig oder gar nicht geholfen wird. Der sofortige Beginn einer Herzdruckmassage und der Einsatz eines AED-Gerätes erhöht die Überlebenschance deutlich und verhindert oder verringert bleibende Schäden – es darf nicht nur auf den Notarzt gewartet werden.

Ein AED-Gerät ist selbsterklärend und leitet den Laien mittels einer Sprachausgabe bei der Benutzung des Gerätes und der Herzdruckmassage an. Dennoch sollte es regelmäßige Einweisungen geben, um den potentiellen Helferinnen und Helfern die Hemmung vor dem Gebrauch des Gerätes zu nehmen.

Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite der Björn-Steiger-Stiftung (www.steiger-stiftung.de) zu dem Projekt „Kampf dem Herztod“ zu finden. Interessant ist auch deren Initiative „Retten macht Schule“, bei der seit 2009 Schülerinnen und Schüler in Wiederbelebungsmaßnahmen und der Nutzung von Laien-Defibrillation geschult werden.

Mit freundlichen Grüßen



CDU-Fraktion im Rat der Stadt Verden, Bahnhofstraße 23, 27283 Verden (Aller)
Tel.: 04231-3047, Fax: 04231-81210